

aktuell

Die Drei- Mädel-Power

Seite 4

Nisha Marie Dieges

Anna Marie Hörner

Mariam El Dghire



INHALT

In diesem Heft
berichten wir u.a.
aus den Abteilungen...

Erfolgreicher Torwurf

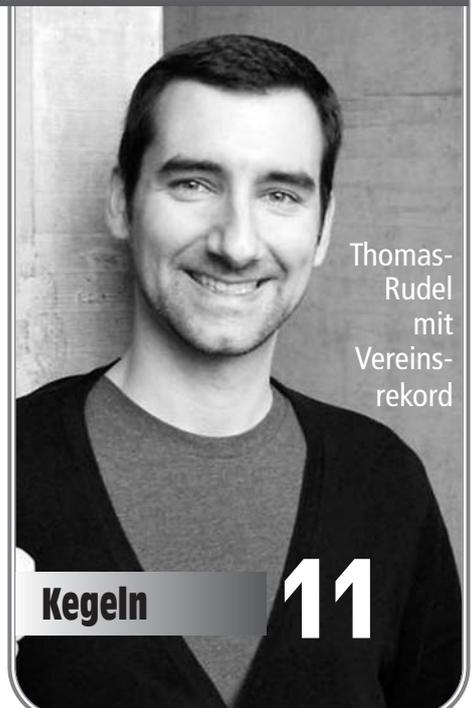
Patrick Pareigis
im Spiel gegen
Bayer Dormagen

JBL-Handball

6



Foto: rsp-MTK



Thomas-
Rudel
mit
Vereins-
rekord

Kegeln

11



Peter Gros mit Tommy Ernst



Olly Odenweller mit Hadi Al-Wakil



Olly Odenweller mit Birgit Lang

Tennis

10

Finalisten bei den Tennis-Mixed- und Doppelmeisterschaften

N

ach Beendigung der Hinrunde stehen unsere Fußballer auf einem gesicherten Platz im Mittelfeld. Leider haben wir bei vielen Spielen unsere Leistung nicht voll abrufen können und haben deshalb den Anschluss an die Spitze verpasst. Hinzu kamen auch noch einige verletzungsbedingte Ausfälle in unserem nicht sehr großen Kader, so dass wir hinter unseren Erwartungen zurückgeblieben sind. Es ist aber umso erfreulicher, dass es einige Spieler aus dem letztjährigen A-Jugendkader den Sprung in unsere 1. Mannschaft geschafft haben. Auch bei unserer 2. Mannschaft ist sehr viel Sand im Getriebe. Im letzten Jahr ganz

knapp hinter dem Relegationsplatz gelandet, läuft in dieser Saison sehr wenig zusammen. Die Einstellung bei einigen Spielern lässt doch sehr zu wünschen übrig. Mit einem derzeitigen 13. Tabellenplatz ist diese Saison für uns gelaufen. Nun gilt es für beide Mannschaften, den Blick nach vorne zu richten - das Vergangene abzuhaken, um in der Wintervorbereitung die richtige Kraft für die restlichen Spiele aufzubauen. Vielleicht gelingt es uns ja, den einen oder anderen Spieler auf unseren Hartplatz zu locken, damit wir mit einem erweiterten Kader wieder angreifen können. Wir hoffen natürlich auch, dass unsere Langzeitverletzten

bald wieder gesund werden. Hervorzuheben ist noch, dass wir durch unsere Vereinsübergreifenden Freundschaften mit unseren Nachbarvereinen DJK Schwarz-Weiß Wiesbaden, SV Blau Gelb Wiesbaden und MFFC Wiesbaden die Möglichkeit hatten, einige Heimspiele auf dem Kunstrasen zu bestreiten. Hierfür nochmal ein herzliches Dankeschön. Für das vergangene Jahr möchte ich mich noch einmal bei allen für die gute Zusammenarbeit bedanken, mit den besten Wünschen für die Weihnachtszeit und das bevorstehende neue Jahr.

Ciao euer Lienhard



Fußball-Trainingszeiten 2013/14

Mannschaft	Jahrgang	Trainer	Telefon-Handy	Trainingszeiten
Aktive 1+2	1994/>	Amir Jasarevic	0611/5050863 0171/2048465	Dienstag 19:30-21:00 Donnerstag 19:30-21:00
B-Jugend	1997/1998	Sepher Joharirang Kai Heuchert	0611/2048256 0178/7790336 0611/2367243 0179/2028976	Dienstag 17:30-19:15 Donnerstag 17:30-19:15
D1-Jugend	2001	Kai Heuchert (kommissarisch)	0611/2367243 0179/2028976	Dienstag 17:30-19:00 Donnerstag 17:30-19:00
D2-Jugend	2002	Fritz Lenz	0611/8110656 0174/9559190	Montag 17:45-19:15 Mittwoch 17:45-19:15
E1-Jugend	2003	Eckart Krupp	0611/5853134	Montag 17:45-19:15 Mittwoch 17:45-19:15
E2-Jugend	2004	Sven Göttel	0611/711027 0171/2709724	Montag 17:45-19:15 Mittwoch 17:45-19:15
F1-Jugend	2005	Thomas Kohl	0611/441197 0157/79020526	Montag 16:30-17:45 Mittwoch 16:30-17:45
F2-Jugend	2006	Nassim Hamadouche	0163/9297600	Montag 16:00-17:30 Donnerstag 16:30-17:30
G-Jugend	2007/<	Christian Wendt	0611/8906881 0176/63047128	Montag 16:30 -17:45

MITGLIEDER- VERWALTUNG

BEITRÄGE

Vorabinformation zum Beitragseinzug und -zahlung:

Umstellung der Last- schrifteinzüge vom Einzugsermächtigungs- verfahren auf das SEPA- Basis-Lastschriftver- fahren und weitere Nutzung Ihrer Einzugs- ermächtigung

Sehr geehrtes Mitglied, sehr geehrte Kontoinhaber,
wir nutzen zum Einzug Ihres Mitgliedsbeitrages die Lastschrift
(Einzugsermächtigungsverfahren). Als Beitrag zur Schaffung des
einheitlichen Euro-Zahlungsverkehrsraumes (Single Euro Pay-
ments Area, SEPA) stellen wir ab dem 1. Februar 2014 auf das
europaweit einheitliche SEPA-Basis-Lastschriftverfahren um.

Die von Ihnen erteilte Einzugsermächtigung wird dabei als SEPA-
Basis-Lastschriftmandat weitergenutzt. Dieses Lastschriftmandat
wird durch die Mandatsreferenz (das ist Ihre Mitgliedsnummer im
VfR Wiesbaden) und unserer Gläubiger-Identifikationsnummer
gekennzeichnet, die von uns künftig bei allen Lastschrifteinzügen
angegeben werden.

DA DIESE UMSTELLUNG DURCH UNS ERFOLGT, BRAUCHEN SIE NICHTS UNTERNEHMEN.

Lastschriften werden weiterhin von dem uns bekannten Konto
eingezogen. Sollten diese Angaben nicht mehr aktuell sein, bitten
wir Sie um Nachricht. Ihre IBAN und den BIC finden Sie z.B. auch
auf Ihrem Kontoauszug.

Der Einzug für den vierteljährlichen, halbjährlichen und jährlichen
Beitrag in 2014 erfolgt im Januar 2014 letztmalig im bisherigen
Verfahren.

WIR WERDEN SIE ANFANG DES JAHRES 2014 NOCHMALS IN EINEM SEPARATEN SCHREIBEN VON DIESER UMSTELLUNG INFORMIEREN.

Information an Selbstzahler:

Die neuen Kontobezeichnungen des VfR Wiesbaden e.V. zur
Kenntnis und Beachtung:

Nassauische Sparkasse Wiesbaden

IBAN: DE28 5105001500100036932 · BIC: NASSDE55XXX

Postbank Frankfurt/Main · IBAN: DE82 500100600306945602

BIC: PBNKDEFFXXX

Sparda Bank Frankfurt/Main · IBAN: DE41 500905000000953570

BIC: GENODEF1S12

**Bitte vergessen Sie auch nicht, noch ausstehende
Beitragszahlungen für das Jahr 2013 zu entrichten.
Wie Sie wissen, werden diese Verwaltungstätigkeiten
ehrenamtlich erledigt und erfordern erheblichen
Zeitaufwand. Bitte nutzen Sie die Möglichkeit unseres
Beitragseinzuges.**

Mit freundlichen Grüßen

Ihre Mitgliederverwaltung

Nachruf

Wir trauern um unser langjähriges Mitglied

Wilhelm Steinhauer

der am 6. November 2013 verstorben ist.

Als Vereinsmitglied seit Oktober 1946
war er in der Handballabteilung sportlich
aktiv, und auch bei den Keglern
wußte er zu überzeugen.

Im Gesamtvorstand des Vereins war er
ein geschätzter Mitarbeiter.

Für seine über 60-jährige Vereinstreue
wurde ihm 2006 die Ehrenmitgliedschaft
verliehen.

Wir werden Wilhelm Steinhauer stets ein
ehrenvolles Andenken bewahren.

Blumenpavillon

Klaus Sponsel

Friedhofsgärtnerei - Südfriedhof

FLEUROPP
bringt's.



Siegfriedring 25 · 65189 Wiesbaden
Tel. 06 11 - 70 11 21 · Fax 70 23 02
e-mail: Klaus.Sponsel@t-online.de

www.friedhofsgaertnerei-sponsel.com



Die neue D2-Jugend

WIESBADEN



Trainer Fritz Lenz

Nach den Sommerferien begann für uns die erste Saison in der nächsthöheren Altersstufe, der D-Junioren, als D2. Auch konnte Trainer Fritz einige Neuzugänge begrüßen. Diese sind Erol Karadeniz, Anna Marie Hörner und Emre Tirassi.

Zu dem kamen von der letztjährigen D-Jgd. noch Lennart Huth und Bruno Minatti dazu und von der E1 kehrte Younes Karabila zurück, um wieder mit seinem Bruder Mohammed zusammen zu spielen. Daraus ergibt sich nun ein Kader von aktuell 16 Spielerinnen und Spieler, richtig gelesen SPIELERINNEN. Was für den gesamten Fussballkreis Wiesbaden und in der weiteren Umgebung schon einmaliges bietet unsere D2, nämlich drei Mädels in einem Team. Näheres könnt Ihr in der heutigen Titelstory lesen.

Doch nun wollen wir erstmal unserer Handball A-Jugend recht herzlich zum Aufstieg in die Bundesliga gratulieren. VIEL ERFOLG DORT!

Zum aktuellem Spielgeschehen gibt es eigentlich nur zu bemerken dass es halt die erste Saison als D-Jgd. ist, in der wir, trotz einiger Erfolge, auch negative Ergebnisse

erfahren haben müssen. Unser Ziel ist es, uns erstmal in dieser Runde zu etablieren, sowie die für uns neue Abseitsregel besser um zu setzen. Auch müssen wir uns an die jetzt eingesetzten offiziellen Schiedsrichter gewöhnen (auch Ich) da diese nun auch Strafen aussprechen können. Wir trainieren weiterhin sehr engagiert, sodass in naher Zukunft auch der Erfolg kommen wird.

Unser offizieller Spielplan endet mit dem Heimspiel gegen Klarenthal am 07.12.13. Die Anstosszeit von 12.30 Uhr wird eventuell etwas vorverlegt, da wir dann anschließend unsere Jahresabschlussfeier in unserem Jugendraum feiern werden.

Vorzumerken ist auch der So. 12.01.2014 an dem wir ab 08.00 Uhr unser eigenes Hallenfußball-Turnier mit 12 Mannschaften in der Sporthalle am Elsässer Platz, veranstalten werden. Nähere Infos folgen.

Wir wünschen uns nun für die verbleibenden Spiele noch den ein oder anderen Erfolg, sodass wir dann bei unserer Feier in Ruhe nach der "Adrian Methode", RELEXEN und CHILLEN können. Allen VfR'ler nun noch ein friedliches Weihnachtsfest und ein gesundes und erfolgreiches 2014 wünscht allen Eure D 2 Jugend.

Zum Titilbild

Unsere 3-Mädels-Story...

Mariam war das erste Mädchen, das sich für unser Team entschied (nach Schnupper-Training bei einer Mädchenmannschaft). Sie spielt nun schon das Dritte Jahr bei uns und ist auch Spielführerin der D2. Nun bekam Mariam in diesem Jahr „Verstärkung“ durch Nisha Marie und Anna Marie, was unsere Mädchenquote enorm nach oben schnellen ließ.

Selbstverständlich wurde nun extra eine Mädchen-Umkleide in unserem Gebäude hergestellt. Bei Auswärtsspielen sorgen wir für großes Erstaunen, wenn wir nach einer zweiten Umkleidekabine fragt(!).

Spätestens auf dem Spielfeld merken dann die Jungs der gegnerischen Mannschaft, was VfR-

Mädchenpower bedeutet. Unsere Jungs legen sich da natürlich mächtig ins Zeug, um unsere Mädels zu unterstützen. Auch wenn in unmittelbarer Sportplatz-Nachbarschaft, der 1. MFCC (Mädchen- und Frauen Verein) mit einem nagelneuem Kunstrasen-Spielfeld lockt. Unsere Mädels haben sehr viel Spaß mit „Ihren Jungs“ und sind mittlerweile eine feste Größe - nicht nur in der Mannschaft - sondern im gesamten Umfeld des Vereins.

Außerhalb des Sportplatzes unternehmen sie sehr viel gemeinsam. Wir wünschen unseren Mädels weiterhin viel Spaß und auch Erfolge in „ihrem“ Verein, dem VfR.

Euer Trainer Fritz

F2-Jugend

Für die heutige F2 Jugend begann Anfang 2013 die 2. Saisonhälfte mit einem Problem: der Trainerposten war unbesetzt. Nach kurzem hin und her erklärte sich einer der Spielerväter, Nassim Hamadouche, freundlicherweise bereit, die Rolle zu übernehmen.

Die organisatorische Unterstützung der Mannschaft und des Trainers übernahm eine Spielermama, Phiryana Doganay. Die Saison konnte somit unter Leitung von Hamadouche erfolgreich mit dem **1. Platz beim Rheinhöhencup 2013** abgeschlossen werden.



Sieger beim VfR-Blau-Gelb Sommerturnier

Bei dem am 31. 8. zum Saisonstart 2013/14 angesetzten Qualifikationsturnier „F2 Quali“ konnte mit dem 3. Platz an dieses gute Ergebnis der Vorsaison angeknüpft und die Teilnahme in der stärkeren F2 Gruppe sicher gestellt werden.

Auch die Spiele während der Saison verliefen mehrheitlich erfolgreich.

die Mannschaft 3 Siege und musste nur 2 Niederlagen (gegen SC Tennis Borussia Rambach und gegen PSV Grün-Weiß Wiesbaden) hinnehmen.

In den Herbstferien haben wir beim Herbstturnier - dank der tollen Unterstützung von 3 G1 Spielern, den 4. Platz belegt. Leider haben wir im Elfmeterschießen im Halbfinale verloren. Nachdem es in der letzten Saison immer wieder Schwierigkeiten mit der Mannschaftsstärke gab, gehören nunmehr 16 Kinder zum Kader, die mit viel Freude am abwechslungsreichen Training teilnehmen.

Als Unterstützung suchen wir noch einen freiwilligen Co-Trainer(-in), der den Trainer unterstützt und vor allem das Torwartraining übernehmen kann. Wer Lust und Zeit kann sich gern beim Trainer (Telefon 0163-9297600) melden. Am 30. September stand das letzte Spiel gegen Spvgg Wiesbaden-Sonnenberg an und Spieler und Eltern hofften mit einem Sieg in die Winterpause zu gehen.



4. Platz beim Herbstturnier

In 5 Spielen (SC Tennis Borussia Rambach, FC 1934 Wiesbaden Bierstadt, SV Schierstein 1913, PSV Grün-Weiß Wiesbaden und den 1.FC Naurod) errang

Euer Trainer Nassim Hamadouche

Fußball D1-Jugend

Nach einer völlig verkorksten Vorsaison, hoffte man in der neuen Spielzeit 2013/2014 auf eine erhebliche Verbesserung der Spielergebnisse. In der Qualifikationsrunde verkaufte sich das Team sehr gut. Gegen den 1. SC Klarenthal gelang der D-Jugend ein überraschendes 2:2. Die anderen beiden Spiele gingen mit 2:1 bei Grün-Weiß und 4:1 gegen die zweite Mannschaft von Biebrich 02 verloren.

In der laufenden Punktrunde hatte man gegen den FC Freudenberg, Spvgg Sonnenberg und dem SC Kohlheck keine Chance, diese Spiele fielen deutlich für den Gegner aus.

Ganz anders verliefen die Heimspiele gegen den Vereinsnachbarn Schwarz-Weiß, JSG Medenbach/Wildsachen und dem Türkische SV. Bei allen drei Spielen konnte das Match ausgeglichen

gestaltet werden. Leider verlor man diese Spiele meistens durch Standardsituationen des Gegners und die Unkonzentriertheit einiger Spieler.

Am 16. November war es dann endlich soweit. Die Mannschaft gewann ihr erstes Spiel bei der Spvgg Igstadt 2 mit 3:1 Toren und dass auch nicht unverdient. Hoffentlich kann der Erfolg auch in den letzten beiden Hinrundenspielen gegen Grün-Weiß Wiesbaden und dem TUS Dotzheim mit hinüber genommen werden.

Danach folgen in diesem Jahr noch zwei Rückrundenspiele gegen den FC Freudenberg und der DJK Schwarz-Weiß.

Als Fazit der vergangenen Spiele kann man ziehen, dass die Mannschaft kämpferisch alles versucht aber leider ein echter Goalgetter fehlt, so dass sie aus einem Kollektiv zum Erfolg kommen

müssen. Wir hoffen, dass wir durch unsere Trainingsseinheiten, den einen oder anderen Spieler in seiner Entwicklung noch weiter bringen können, sofern der Trainingswille gegeben ist.

Besonders schade finden wir es, dass wir bei unseren Spielen fast unter Ausschluss der eigenen Eltern spielen müssen.

Bei unseren gegnerischen Mannschaften sieht dass viel besser aus, wo die Eltern zahlreich vertreten sind. Hier wünschen wir uns für die Zukunft eine Besserung, auch wenn die Mannschaft momentan nicht erfolgreich spielt.

Wir wünschen allen Spieler und deren Familien ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in das neue Jahr 2014.

Euer Kai und Yusuf



E1-Jugend

Dritter Saisonsieg unsere E1 untermauert den Aufwärtstrend...

Nach einer sehr erfolgreichen Rückrunde als E2 konnte die neue E1 (Jahrgang 03) in der Qualifikationsrunde zur E-Jugend Kreisliga eine wichtige Standortbestimmung vornehmen.

So wurde recht schnell klar, dass die Trauben in der Kreisliga vermutlich zu hoch hängen, was wiederum aber nicht verwunderlich ist, wenn man bedenkt, wo die Mannschaft herkommt. Gegen Delkenheim und Freie Turnerschaft gab es interessante Spiele aber auch viele Gegentore, so dass am Ende zusammen mit Naurod die 1. Kreisklasse das neue Ziel für die Saison werden sollte. Die Mannschaft wurde durch Pierre und zuletzt durch Philip noch einmal verstärkt, so dass der Trainer inzwischen die Qual der Wahl hat und auch die Wettkampforientierung bereits im Training eine immer größere Rolle spielen darf.

Mit Saif und Dario hat die Mannschaft in der Offensive einen vielversprechenden Angriff - angekurbelt werden die Angriffe insbesondere



aus dem Mittelfeld von Pierre und Ramon, die Athletik und spielerische Elemente immer besser in Einklang bringen.

Das Mittelfeld komplettieren Bastian, Philip und Özcan, während die Abwehr durch Tim, Elias und Justus gestellt wird. Im Tor haben wir mit Leopold und Bastian inzwischen sogar Alternativen vorzuweisen, so dass die Aushilfe durch die E2 am Saisonbeginn nicht mehr notwendig ist.

Khalid und Ryan, der längere Zeit verletzungsbedingt nicht dabei sein konnte komplettieren den Kader und werden hoffentlich ebenfalls ihre Einsatzzeiten bekommen.



Nach 7 Spieltagen steht die Mannschaft mit drei Siegen und einem Unentschieden sowie drei Niederlagen auf dem 6. Tabellenplatz von 12 Mannschaften.

Durch ein immer besser werdendes Spielverständnis und eine konsequentere Abwehrarbeit ist weiterhin ein Aufwärtstrend sichtbar, der die Mannschaft hoffentlich noch weiter nach oben bringt und das lautstarke Coaching des Trainers seltener werden lässt.

Eckart

Tischtennis

VfR-Nachwuchs zieht geschlossen in's Kreispokalfinale ein...

Sowohl die **3. Jugend**, als auch die **3. A-** und die **1. B-Schülermannschaft** werden für den VfR Anfang Dezember um die Kreispokaltitel kämpfen.

In der **Jugend** konnte nach einem klaren 4:1-Sieg im Viertelfinale das Halbfinale mit dem wieder genesenen Spitzenspieler der Mannschaft bestritten werden. So konnte man dieses Spiel gegen Kostheim knapp mit 4:3 gewinnen. Im Pokalendspiel treffen die Jungs in knapp vier Wochen auf Biebrich.

Die **A-Schüler** konnten ihr Halbfinale, ebenfalls gegen Kostheim, mit 4:1 gewinnen und stehen somit nach diesen Sieg und einem weite-

ren, wenn auch kampflosen Sieg im Viertelfinale im Endspiel gegen Nordenstadt.

Bei den **B-Schülern** konnten sich unsere Jungs im vermutlich vorgezogenen Endspiel das Ticket für das Finale mit großem Kampfgeist sichern. Nachdem im Achtel- und Viertelfinale sowohl die Eintracht als auch Biebrich klare geschlagen werden konnten, musste man im Halbfinale einen schweren 4:3-Arbeitssieg erringen.

Im Endspiel trifft die Mannschaft entweder auf Kostheim oder auf Naurod, die ihre Halbfinalpartie noch nicht ausgetragen haben

Tobias





Rund um meinen Verein...

Jugend-Bundesliga ...zu brav für die Bundesliga?

So stand es in der Presse am 4. Spieltag mit dem 8. Tabellenplatz von 12 Mannschaften

... und jetzt am 9./10. Spieltag gehört die Mannschaft zu den Spitzen-Teams!

Mit dem Aufstieg in die Jugend-Bundesliga hatte die A-Jugend der HSG VfR/Eintracht ein großes Ziel erreicht und mit dem derzeitigen

3. Tabellenplatz haben sich die Jugendlichen um ihren Trainer Fritz-Peter Schermuly in der Tabellenspitze festgesetzt(!)



Hinterer Reihe v.l.: Fritz-Peter Schermuly (Trainer), Johannes Schuhmacher, Tim Hieronimus, Patrick Pareigis, Yanick Klein, Tim Walter, Tom Schmelzer, Johannes Golla und Michael Franz (Trainer)

Vordere Reihe v.l.: Adrian Seith, Leon Pareigis, Tim Kunkel, Jacob Kellner, Niklas Weißbrod, Jens Silbereisen, Joshua Stadermann, Lars Kretschmann und Simon Seith



Die Tabellenspitze bei Redaktionsschluss zum 9./10. Spieltag

1	TVG Junioren Akademie	9 / 22	9	0	0	319:239	18:0
2	TSG Friesenheim	10 / 22	8	0	2	323:297	16:4
3	HSG VfR/Eintracht	10 / 22	2	2	3	306:301	14:6
4	HSG Dutenhofen/Münchh.	9 / 22	6	0	3	236:216	12:6
5	TSV Bayer Dormagen	9 / 22	5	0	4	274:273	10:8
6	GSV Eintracht Baunatal	9 / 22	4	2	3	257:258	10:8
7	HSG Hanau	10 / 22	5	0	5	264:261	10:10
8	TV Hüttenberg	9 / 22	4	0	5	247:266	8:10
12	TuS Ferndorf	10 / 22	0	0	10	254:305	0:20



Herzlichen

Gluckwunsch

Der VfR wünscht seinen Geburtstagskindern Gesundheit, Glück und Zufriedenheit...

im Dezember

den **Vorstandsmitgliedern**

Dieter Maus
und Bernd Diedrich

den **Ehrenmitglieder**

Erich Echterdiekund Albert Weis

zum **besonderen Ehrentag**

Gisela Braeuler und Stefan Kluenspieß

im Januar

den **Vorstandsmitgliedern**

Albrecht Meyer, Alfred Käbe
und Jürgen Mütz

dem **Ehrenmitglied**

Peter Schäfer

zum **besonderen Ehrentag**

Marion Ubeda-Cruz

Herzliche Gratulation an alle, die in den Monaten Dezember und Januar ihren Geburtstag feiern können

Allen Mitgliedern
Freunde
eine schöne
Weihnachtszeit
einen guten Start
in das neue
Jahr 2011
wünscht
Euch der
VfR



Ab 2014
im neuem
Erscheinungsbild

Die Zeitschrift für den VfR'ler und
seine Freunde
1/2014 · 31. Jahrgang

aktuell

Fußball Handball Kegeln Tennis Tischtennis

So wird der Kopf der Titelseite ab der nächsten Ausgabe
Nr. 1 - 2014 aussehen - natürlich in Farbe -

Gleichzeitig werden die Innenseiten im neuen Design
gestaltet werden - einfach nur leserfreundlicher.

*Wir begrüßen
unsere neuen
Mitglieder*

Fußball

Philip Henri Klee
Maximilian Hörner
Julius Jose Hörner
Anna-Marie Hörner
Maurizio Loch
Ashoor Barkses-Georgis
Mohamed Anuar Ayadi
Ayadi Marouane
Brahim Bousfia
Sedat Berktaş
Lukac Dumiec
Niklas Hendrickson
Hirata Ginga,
Camilo De Mendonca
Michael Lang
Gabriel Gündüz
Marco Schlick
und Philip Weber

Handball

Aimee Labrador Solar
Arnold Krispenz
Albert Krispenz
und Maximilian Knoll

Tennis

Robert Wenderoth
Ria Heidner
und Michael Garbalska

Tischtennis

Friedrich Schuckmann

*Euer VfR
wünscht
viel Freude und
sportliche Erfolge*

*Mitgliedern und
des Vereins*

ine

ntszeit und

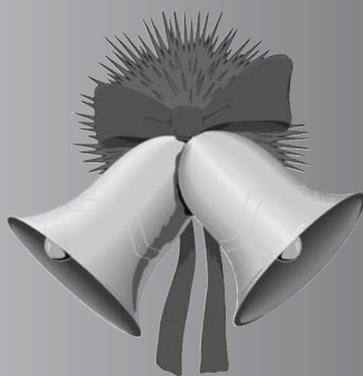
ten Start

e

4

r

Wiesbaden



Die Zeitschrift für
den VfR'ler und
seine Freunde *aktuell*

Redaktionsschluss

für Heft Nr. **1/2014** ist am

24. Januar

Berichte (doc) - Fotos (jpg)
bitte per E-Mail an

d.rocker@toptype.de



Die Zeitschrift
für den VfR'ler
und seine Freunde

aktuell

Vertrieb

VfR Wiesbaden e.V.
Steinberger Straße 16
65187 Wiesbaden
www.vfr-wiesbaden.de

Erscheinungsweise

jeden 2. Monat

Druckauflage

800 Exemplare

Bankverbindungen

Nassauische Sparkasse Wiesbaden
BLZ 510 500 15 · Kt.-Nr. 100 036 932
Sparda Bank Frankfurt am Main
BLZ 500 905 00 · Konto-Nr. 953 570
Postgiro Frankfurt/ am Main
BLZ 500 100 60 · Kt.-Nr. 306 945-602

Redaktion und Layout

Agentur für Gestaltung Dieter Rocker · Grafik-Design
Ulmenstraße 8 · 65239 Hochheim am Main · Telefon 061 46-4619
Texte und Fotos nur per E-Mail an **d.rocker@toptype.de**

Texte und Fotos

Abteilungsleiter des VfR Wiesbaden
Leser-Text- und Bildbeiträge
jederzeit möglich

Digital-Druck toptype

bild, text und grafik-integration gmbh
info@toptype.de

Fußball B-Jugend



Mittlerweile ist die Vorrunde beendet. Mit 10 Punkten belegt die Mannschaft den achten Tabellenplatz. Eigentlich zeigt der Tabellenplatz nicht das eigentliche Potential der Mannschaft dar. Viele Spiele verliefen sehr eng und wurden am Ende unglücklich verloren.

Gerade in den Spielen gegen die zweite Mannschaft von Biebrich 02 und der DJK Schwarz-Weiß Wiesbaden war ein Punkt oder auch ein Sieg möglich. Beide Spiele gingen leider in der Endphase verloren - gegen Biebrich mit 2:1 und gegen Schwarz-Weiß mit 5:3. Am Ende stand man mit leeren Händen, trotz einer guten Mannschaftsleistung.

Es folgten Siege gegen den 1. SC Kohlheck mit 8:0 Toren, den FC Bierstadt mit 4:1 Toren und gegen die 2. Mannschaft von Kastel 46 mit 6:5 Toren. Das Spiel bei der JFK AKK endete leistungsgerecht mit 1:1 Toren. Im Spiel gegen den SVW lief bei der Mannschaft nicht viel zusammen, bedingt auch durch die schwere Verletzung unseres Spielers Aris, der sich in der erste Hälfte das Schlüsselbein gebrochen hatte.

An dieser Stelle „Gute Besserung“ und dass du bald wieder einsatzbereit bist. Am Ende hieß 4:1 für den Gegner, dass aber an diesem Tag zur Nebensache wurde.

Gegen die zweite Mannschaft von der Freien Turnerschaft ging das Spiel mit 0:3 Toren verloren, wobei die Mannschaft genug Torchancen hatte, um das Spiel ausgeglichen zu gestalten. Leider stand die Latte und der gegnerische Torwart im Weg, der unter anderem auch einen Elfmeter pariert hatte.

Im letzten Spiel der Vorrunde ging es nach Niedernhausen. In einem Spiel, wo es nur so aus Eimern goss, unterlag das Team dem Wetter entsprechend mit 4:1.

Im Gegensatz zur Punktrunde spielte die Mannschaft in der Pokalrunde befreit auf und erreichte das Halbfinale. In der ersten Pokalrunde gewann man mühelos auf dem Kohlheck mit 2:0. In der zweiten Runde traf die B-Jugend auf den Gruppenligisten 1. SC Klarentahl, die man in einem wahren Pokalfight am Ende verdient mit 3:2 Toren schlagen konnte. Im Halbfinale erwartete die

Mannschaft eine noch höherer Hürde und zwar den Gruppenligisten SV Frauenstein.

Am Ende hieß 4:1 für den Gegner, aber es konnte lange das Spiel offen gehalten werden.

Insgesamt eine tolle Leistung der gesamten Mannschaft in der Pokalrunde. In diesem Jahr fanden dann noch drei Rückrundenspiele statt.

Zuerst in Biebrich, dann das letzte Heimspiel gegen Kohlheck und am 1.12. beim SVW. Ab dem 3.12. geht es dann wieder in das Hallentraining.

Bis zum nächsten Punktspiel nimmt die Mannschaft noch an vier Hallenturnieren teil, unter anderem an dem eigenen Turnier am 12. Januar in der Elsässer Sporthalle.

Wir wünschen allen Spielern und deren Familien ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in das neue Jahr 2014.

Kai und Sephehr



**Langsamer
Jahres-
ausklang
mit guten
sportlichen
Leistungen
unser
U10/E2**

Zum Rundenbeginn gab es wie bereits berichtet ein Heimremis gegen Schwarz-Weiß und einer Auswärtsdreier bei Kastel 46. Darauf folgten teilweise deutliche Siege mit sehenswerten spielerischen Leistungen gegen Dotzheim (14:0), Schierstein 08 (9:1) und Amöneburg (5:1), einem Remis (4:4) im Klarenthaler Zwinger und einer Heimmiederlage (1:4) gegen den mit russischen Geldern (Kartina TV) geförderten Ligaprimus SVW.

Leider mussten wir in diesem Spiel unseren Heimvorteil vom unbespielbaren unter Wasser stehenden Hartplatz auf den mittleren Kunstrasen abgeben. Die SVW-Kicker freuten sich, hatten sie doch Respekt vor unserem heimischen Untergrund.

Ein Highlight war sicherlich auch unser auf

tollem Naturrasen ausgetragenes Freundschaftsspiel beim Frankfurter Vorortclub SC Riedberg gegen die dortige U11/ E1. Das Ergebnis, welches deutlich für den Gastgeber war, lassen wir mal außen vor. Hier zählte nur das Erlebnis des tollen Untergrundes.

Jetzt stehen noch unsere Spiele im SC Kohlheck am 23. November und in Delkenheim 28. November sowie unser abschließender Heimkick gegen Grün-Weiß (30.11.) sowie die Teilnahme am Hallenturnier der SG Orlen (08.12.) auf dem Programm.

Wie schon in der Vergangenheit ist es besonders erfreulich, dass wir bei den Torschützen sehr breit gefächert sind.

Feierlich wird es am 7. Dezember, wenn wir unsere Weihnachtsfeier auf den vereinseige-

nen Kegelbahnen feiern. Im Dezember geht es dann zum Training in die Halle - im zweiten Monat des kommenden Jahres stehen dann schon Hallenturniere in Zeilsheim und Ginsheim fest. Ein Jahr mit einigen Höhen und vielen Tiefen neigt sich dem Ende zu und wir alle freuen uns auf ein ruhigeres und besseres 2014.

Für das vergangene Jahr bedanke ich mich, zusammen mit meiner Familie, bei euch allen für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung. Die besten Wünsche schon jetzt für ein besinnliches Weihnachtsfest, schöne Vorweihnachtszeit und das kommende neue Jahr mit einem guten Rutsch wünscht euch herzlichst euer Sven mit Familie.

Weitere Fotos der E2 findet ihr auf der Heft-Rückseite.

Verfolger patzen und HSG II siegt weiter



h.v.l.: Markus Rybak, Arnold Krispenz, Tim Michel, Tobias Michel, Jan Noll, Kushtrim Hamza, Markus Jung

m.v.l.: Alexander Müller, Nils Grallert, Tobias Moos, Patrick Hanisch, Alexander Delnef, Danijel Andelovic, Christoph Dietz

v.v.l.: Andre Seiwert, Maximilian Kringe, Carl-Louis Heymach, Marc Kunkel, Albert Krispenz, Julian Zell

Es fehlen: Niels Horn, Dimitry Schwarz, Jens Möller, Sven Eisenbach

HSG II

Auf dem Weg zum Titel?

Verfolger patzen und die HSG II siegt weiter

In den letzten zwei Wochen hat sich einiges getan in der BOL - nur an der Tabellenspitze nicht. Dort steht die HSG II weiter mit nun 21:1 Punkten auf Platz 1 (siehe Tabelle) und blickt mit 3 Punkten Vorsprung auf die TSG Eppstein, die in Kastel unterlag.

Am 11. Spieltag ging es dann gegen den Pokalgegner - die MSG Schwalbach/Niederhöchstadt.

Von Beginn an herrschte eine eher seltsame Atmosphäre. Unter der Führung von Vertretungs-Coach Metz (Rybi verweilte in NY) präsentierte sich die HSG II ohne Kampfgeist und Siegeswille in der kompletten ersten Halbzeit.

Dass dennoch eine 3-Tore-Führung (19:16) in die Halbzeit gingen, lag an der ebenfalls schwachen Abwehr der Gäste, die uns vermehrt zu einfachen Toren kommen ließ.

Nach der Pause passte die Einstellung auf einmal und die Mannschaft zog schnell auf 26:18 davon - das Spiel war entschieden.

So spielte die Mannschaft jedenfalls danach. In Gedanken schon im Foyer auf der Tanzfläche - mit leckerem Cocktail in der Hand - hörten die Spieler abrupt auf, Handball zu spielen. Sie blieben mehrere Minuten in Folge ohne Tor und erzielte erst wieder beim Stand von 26:25 den ersehnten Treffer.

Fortan ging es hin und her, und bei jedem Angriff landete der Ball im Netz. Letztendlich konnten der Vorsprung bei ca. 3 Toren gehalten werden und ließen den Gegner nicht in Führung gehen.

Bei Abpfiff ist man erleichtert, dass das Spiel zu Ende war und die 2 Punkte bei der HSG geblieben sind.

Die Tabellenspitze bei Redaktionsschluss zum 11. Spieltag

1	HSG VfR/Eintracht II	11 / 30	10	1	0	369:288	21:1
2	TSG Eppstein	11 / 30	8	2	1	342:256	18:4
3	HSG Goldstein/Schwanheim	11 / 30	8	0	3	351:286	16:6
4	TG Rüsselsheim	11 / 30	8	0	3	335:310	16:6
5	MSG Niederhofheim/Sulzbach	11 / 30	7	0	4	295:289	14:8
6	HSG Anspach/Usingen	11 / 30	7	0	4	317:294	14:8
7	TuS Dotzheim II	11 / 30	5	1	5	308:299	11:11
16	SG Wallau II	11 / 30	0	0	11	277:389	0:22

HANDBALL

Tennis Jugendclubmeisterschaften 2013

Einzel-Clubmeister ermittelt...

Im Vergleich zu den Vorjahren war die diesjährige Teilnehmerzahl wieder etwas rückläufig, Urlaub, Wetter und die lange Medenrunde haben ihre Spuren hinterlassen. Bei den **Damen** gab es dieses Jahr keine Konkurrenz bzw. diese wurde bei nur drei gemeldeten Damen nicht ausgetragen.

Die **Herren**, die letztes Jahr noch getrennte Konkurrenzen in Herren/Herren 30 und Herren 40+ hatten spielendieses alle zusammen, quasi Generationsübergreifend in einem 16er-Feld mit B-Runde. Da der Samstag durch den Regen komplett ausgefallen war, waren die Teilnehmer am Sonntag um so motivierter, endlich auf die rote Asche zu können. Für das leibliche Wohl wurde durch Doris von Werder und Frank Hoffrichter gesorgt, vielen Dank hierfür.

In den Halbfinals kam es zum einen zur Revanche des Vorjahresfinals der Herren 40+ Thomas Ernst und Heiko Raisch. Dieses Jahr konnte sich Tommy Ernst gegen Heiko im Matchtiebraek durchsetzen, den er in 2012 noch gegen Heiko verloren hatte. Im anderen Halbfinale setzte sich Olly Odenweller gegen den Überraschungshalbfinalist Edmund Kaiser durch.

Das gute Finale entschied Olly Odenweller mit 6-2/6-3 für sich und holte sich damit nach 2008-2010 seinen vierten Titel. Tommy blieb wie im Vorjahr ein guter Platz zwei, aber auch Tommy hat bereits in 2011 den Titel der Herren 40+ geholt.

In der B-Runde Jonathan Haberkorn Dritter und im Finale gewann Peter Gros gegen Walter Mirgel mit 6-1 und 6-4.

Damit konnten die Clubmeisterschaften dieses Jahr an einem Tag durchgezogen werden, zum Glück blieb es am Sonntag wenigstens trocken.

Vielen Dank für die Organisation und in der Hoffnung, dass in 2014 wieder mehr Teilnehmer an den Start gehen.

Doppel- und Mixedmeisterschaften

Ende September fanden bei schönstem Wetter die Doppelmeisterschaften statt. Gespielt wurde die **Mixekonkurrenz** im Modus jeder gegen jeden. Hierdurch hatte jedes Mixedpaar vier Matches zu bestreiten und war über das Wochenende beide Tage im Einsatz.

Auf Platz 3 kam mit einer Bilanz von 2-2 **Stefanie Gresch** mit ihrem Partner **Stefan Friese**. Das letzte Spiel war gleichzeitig auch das Finale der bis dato jeweils ungeschlagenen Duos **Saskia Strobel** mit **Tommy Ernst** und **Birgit Lang** mit **Olly Odenweller**. Beide Paare hatten auch bereits im Juli beim 40-jährigen Jubiläumsturnier im Halbfinale gestanden. Das klare Ergebnis von 6-1 / 6-1 stellt einen verdienten Sieger da, wenn auch das Ergebnis etwas zu deutlich ausfiel. Die Mixedsieger sind damit erstmals **Saskia Strobel** mit **Tommy Ernst**.

Am 8. September fanden trotz 95%-iger Regenwahrscheinlichkeit unsere diesjährigen Jugendvereinsmeisterschaften statt. Gemeldet hatten sich 27 Teilnehmer und unsere Trainer Jimmy, Ilja und Sergej hatten den Wettbewerb gut vorbereitet.

Bei der Verpflegung haben Uta von Borries, Gerd Reichmann und Franz von Werder die gehandicapte Jugendwartin großartig unterstützt. Damit das Wetter hielt, hat unser Trainer Ilja wohl schon am Vorabend mit seinem Violinenspiel den Wettergott gnädig gestimmt und während des Turniers durch Essen und Beten weiter bei Laune gehalten.

Durch geschickte Einteilungen konnten folgende Gruppen ausgetragen werden:

Mädchen U 16: 5 Teilnehmerinnen

1. Fanny Scherer - 2. Annabell Scherer - 3. Emmy Wenderoth

Jungen U 16: 5 Teilnehmer

1. Frederic von Borries - 2. Cedric Khour - 3. Malte Guth

Jungen U 11 und U 12: 5 Teilnehmer

1. Laurenz Jäger - 2. Andreas Wöllner - 3. Platz F- inn Gronemeier

Jungen U 10: 4 Teilnehm

1. Philipp Brück - 2. Lars Tandl - 3. Platz - Cedric Lucht

Beginners: 6 Teilnehmer

1. Linda Heidner - 2. Nele Krupp - 3. Platz - Priyanshul Sharma

**Es war eine rundherum gelungene Veranstaltung
Herzlichen Dank an alle Teilnehmer und Helfer.**



Die Herren-Konkurrenz

Das Finale bestritten die beiden Top-Gesetzten Paare. Peter Gros mit Tommy Ernst und Olly Odenweller mit Hadi Al-Wakil. Es siegten die leicht favorisierten **Olly Odenweller** mit Hadi Al-Wakil in zwei Sätzen.

Für Olly war es bereits der 8. Titel in Folge, eine bisher noch nicht erreichte Serie.

In der B-Runde siegten **Walter Mirgel** und **Dieter Maus**.

Nach der Siegerehrung konnte man noch etwas die Sonne genießen. Die Preise der Sektkellerei Henkel wurden allerdings noch nicht geköpft. **Frank Hoffrichter**, als Turnierleiter, hat das Turnier gewohnt souverän durch das Wochenende geführt.

Wichtige Vorabinformation

Liebe Vereinsmitglieder,

am 11. April 2014 ist wieder Vorstandswahl der Tennisabteilung. Der bisherige Tennisvorstand mit Reinhard Kleinhenz - Tennis-Abteilungsleiter, Frank Hoffrichter - 1. Sportwart, Doris von Werder - Jugendwartin und Dieter Maus - 2. Sportwart, wird geschlossen zurücktreten.

Wir bitten jüngere Mitglieder, die Interesse, Verbundenheit zum VfR und Engagement zeigen, sich bei unserem jetzigen Abteilungsleiter zu melden. Reiner Kleinhenz ist immer unter Telefon-Nummer **0171-9514680** und per Mail reinhard.kleinhenz@gmx.de erreichbar. Der alte Vorstand verspricht dem neuen Vorstand seine volle Unterstützung und Einarbeitung in den einzelnen Funktionen.

Wir hoffen auf tolle Interessenten.

Kegelein

Guter Start in die neue Saison!

Liebe Kegelsportfreunde,,

wie in der letzten Ausgabe angedeutet, legte unsere Soma gleich richtig los. Sie gewann ihr Spiel in Lorsbach deutlich.

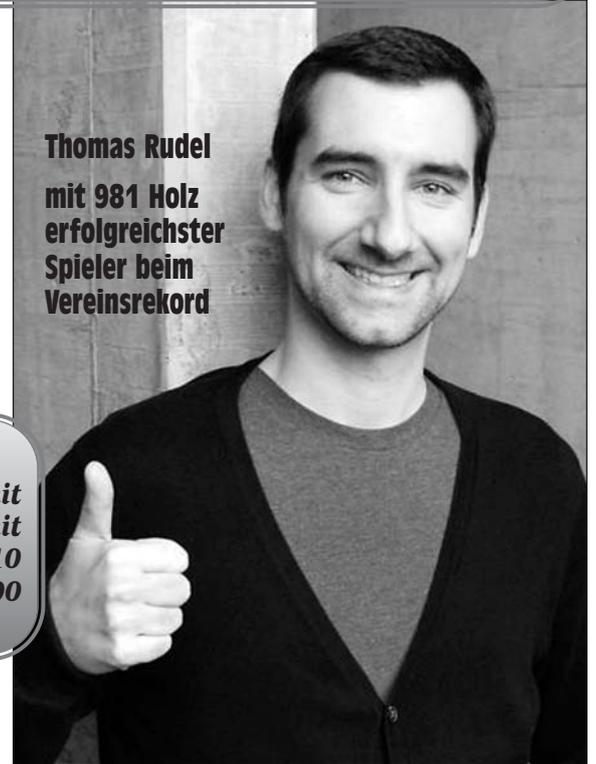
Da wir in der Sommerpause neue Kegeln aufhängten, waren die Erwartung für die neue Saison recht abwartend, denn der neue dicke Kegel war auf unseren Bahnen recht ungewohnt. Wie sich dann herausstellte, sind die Ergebnisse überraschend.

Gerade bei den **Herren 1** machte sich der Kegelwechsel bemerkbar. Es wurde kein Heimspiel verloren und in allen Heimspielen wurde eine Holzzahl von über 5100 erzielt.

Bis zum heutigen Tag wurden 8 Spieltage absolviert.

Bei ihnen wurden die ersten 3 Spiele sicher gewonnen, bevor man bei dem derzeitigen Tabellenführer knapp verlor. Der 3. Tabellenplatz nach 8 Spieltagen mit 12:4 Punkten und 41289 Holz ist zwar etwas überraschend, aber verdient.

Den Höhepunkt setzte die **Herren 1** am 8. Spieltag auswärts in Mörfelden. Dort wurde der Gegner - die „Rebellen Mörfelden“ - mit 5569:5517 bezwungen.



Thomas Rudel
mit 981 Holz
erfolgreichster
Spieler beim
Vereinsrekord

Die 5569 Holz sind neuer Vereinsrekord!

Für den Rekord zeichnen sich verantwortlich: Thomas Rudel mit 981 Holz(!), Werner Heckmann mit 967 Holz, Alfred Käbe mit 953 Holz, Ralf Liedtke mit 922 Holz, Volker Schmidt mit 910 Holz und Manfred Diehl - der sich mit Michael Rudel die 200 Würfe teilte - mit 836 Holz.

Die **Soma** mußte erst 6 mal ran - spielte in ihrer Klasse aber recht erfolgreich und steht mit 12 Punkten und 9705 Holz an der Tabellenspitze.

Die **Herren 2** starteten erfolgreich in die Saison. Nach dem 8. Spieltag stehen Sie mit 8:8 Punkten und 12595 erspielten Holz auf dem 3. Platz in der C-Liga.

Wir alle hoffen, dass es so weiter geht und wünschen allen Mitgliedern und Freunde des Vereins ein „Frohes Weihnachtsfest und alles Gute in Neuen Jahr“.

ak

Saskia Strobe mit Tommy Ernst
und Turnierleiter Frank Hoffrichter



Jetzt Probefahren...



der neue SUBARU XV

KFZ-MEISTERBETRIEB
HANS MONDON

Dotzheimer Str. 180
65197 Wiesbaden
Tel. 06 11 - 42 12 49
Fax 06 11 - 41 95 08

25
JAHRE
subaru
PARTNER

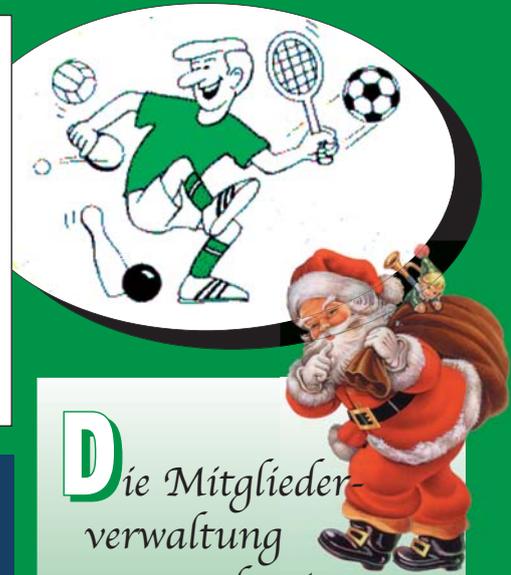
- Kfz-Reparaturen aller Art
- Autoglas-Reparaturen
- Kfz-Unfallreparaturen
- TÜV-Abnahmen
- Reifendienst
- Verkauf von Vorführ- und Gebrauchtwagen

www.subaru.de
Weltgrößter Allrad-PKW-Hersteller

SUBARU
Servicepartner

Absender: VfR Wiesbaden e.V. · Steinberger Straße 16 · 65187 Wiesbaden
ZKZ 5004, PVST, Entgelt bezahlt, Deutsche Post AG

Raum für Adressenaufkleber



Hier bin ich
die Nr. 1

Frank Kimpel
Wiesbaden

Komfort heißt, genau das zu bekommen, was man sich gerade wünscht. Bei der Naspa haben Sie persönliche Ansprechpartner, die Sie kompetent beraten und in allen Lebensphasen für Sie da sind. Das spüren Sie: in über 150 Finanz-Centern, 20 Private Banking-Centern und 6 Firmenkunden-Centern.

Genießen Sie das gute Gefühl, an erster Stelle zu stehen: Herzlich willkommen bei Ihrer Naspa!

Weil meine Berater immer für mich da sind.

Meine Komfort-Sparkasse **Naspa**

Die Mitglieder-
verwaltung
wünscht eine
angenehme
Adventszeit, frohe
Weihnachtstage
sowie einen
gelungenen Start
in ein glückliches,
erfolgreiches neues
Jahr 2014.

Dieter Hachenberger

**Bilder zum
Jahresausklang
unser U10/E2**

Wilfried
Schmitt



**BLUMEN
FLORISTIK
MEISTERBETRIEB
GRABPFLEGE-NEUANLAGE**

Siegfriedring 23; 65189 Wiesbaden
Fon: 0611 / 701776 Fax: 0611 / 701780
Blumen-Schmitt@t-online.de
www.blumen-schmitt-online.de

Südfriedhof, Biebrich, Bierstadt,
Sonnenberg, Igstadt, Heßloch.....



beim Turnier
in Laubenheim

E-Jugend



nach dem Freundschaftsspiel in Frankfurt-Riedberg



3. Platz
beim Turnier
in Zeilsheim